

men, ein feiner Holzschnitt nach einer Tuschezeichnung, in Doppelfarben gedruckt, und so fort. In überraschendem und belehrendem Wechsel wird die sich täglich mehrende Zahl der mannigfaltigen graphischen Verfahren in charakteristischen Mustern von tadelloser Schönheit vorgeführt. Es sind jedoch deren zu viele, als daß man auf ihre Einzelbesprechung oder auch nur auf ihre spezielle Aufzählung hier eingehen könnte. Deshalb muß es genügen, zu sagen, daß die Ausführung aller Tafeln, sei es in Schwarz-, Ton- oder Farbendruck, des höchsten Lobes wert ist. Sie läßt uns im voraus ahnen, was die weltberühmte Leipziger Firma auf der Bugra an graphischer Pracht entfalten wird, und schon jetzt die Frage aufwerfen: woher soll man die Zeit nehmen, all die vorgeführten Schätze prüfend zu genießen und mit Augen in sich aufzunehmen? Eins läßt sich indes bereits heute feststellen: daß die große Firma stets Schritt gehalten hat mit den Vervollkommnungen und Fortschritten der Neuzeit. Ihr Reichthum an viel- und allseitigen klassischen Werken in Buchdruck usw. werden die Verlegenheit des ernstesten Besuchers noch außerordentlich steigern. Aus diesem einen »vorausgeworfenen Schatten« aber geht hervor, daß, wer die Bugra mit dauerndem Nutzen besuchen will, sich für einen nicht bloß tageweisen, sondern für einen längeren Aufenthalt in der schönen Lindenstadt einrichten muß.

Der zweite »Schatten« trägt den Titel: Die Buchbinderei G. F. Fentzsch in Leipzig. Es ist ein starkes elegantes Quartheft, das zwar nicht speziell für die Bugra bestimmt ist, doch werden auf dieser ohne Zweifel die Arbeiten der genannten Anstalt in würdiger Weise erscheinen. Das vorliegende Heft bezeichnet sich als »Unterricht anlässlich ihres Umzuges in die neue Arbeitsstätte« und bietet das Bild einer Buchbinderei von erstaunlicher Großartigkeit, das allerdings die erst kürzlich erfolgte Übersiedlung des Geschäfts an den noch nicht voll ausgenutzten Räumen erkennen läßt, die uns aber auch durch ihre Größe schließen lassen, daß man jetzt für den umfangreichsten Geschäftsbetrieb gerüstet ist. Auf 30 Tafeln wird uns zunächst das imposante Äußere des 115 Meter langen, 5 Stagen hohen Fabrikbaues, sowie seine innere geschäftliche Einrichtung in ausgezeichneten Autotypien, gedruckt in künstlerischem Photographiebraun, vorgeführt, und zwar in einer Reihenfolge, die uns die Entstehung und das allmähliche Werden des Buches durch alle Zwischenstufen, durch Text erläutern, veranschaulicht, — beginnend mit der Durchschneiderei, der Hand- und Maschinensalzerei und so fort durch alle Stadien bis zu den schier endlosen Lagerräumen, denen noch die Ausstellungs- und die Kontorlokale, sowie verschiedene Wirtschaftsgelasse angefügt sind. Den Schluß bilden Abdrücke von durch die Firma ausgeführten künstlerischen Einbanddecken und Buchrücken.

Um uns recht augenfällig den Fortschritt in der Herstellung des Bucheinbands bzw. des Buches, der jetzt mit mächtigen Maschinen arbeitenden Buchbinderei der Gegenwart erkennen zu lassen, ist dem Fikentförscher graphisch fein ausgestatteten Werken eine Einleitung beigegeben, der die von Jost Amman (nicht Ammon, wie gedruckt!) stammende Bignette »Der Buchdrucker« mit dem Vers von Hans Sachs beige gedruckt ist, dem auf der folgenden Seite das Bild einer Buchbinderschnellpresse der Gegenwart als charakteristisches Gegenstück folgt. Diese Einleitung würde sich angenehmer lesen, wenn sie weniger mit reklamehaften großen Worten, wie »rastlose und hastende Arbeit«, »der fauchende Kolofß der Riesenmaschine«, der »tosenden Arbeit der modernsten Maschinen«, garniert wäre. Die gediegenen sachlichen und bildlichen Darstellungen des großartigen, erstklassigen Etablissements brauchen keinen solchen Aufpusch, wie dies ohne Zweifel auch die Ausstellung der Firma auf der Bugra dartun wird.

Theod. Goebel.

Übersetzungen aus dem Deutschen

in die dänische, englische, französische, holländische, italienische, norwegische, schwedische und spanische Sprache.

Mitgeteilt von Hermann Mühlbrecht in Berlin.

1913, 2. Halbjahr.

(1913, 1. Halbjahr siehe Börsenbl. 1913, Nr. 255 bis 258.)

(Fortsetzung zu Nr. 88 u. 89.)

- Höcker, Paul Osk., *Die Sonne von St. Moritz*. S. Ullstein, Jugend-Bücher (304 S.). (Berlin, Ullstein & Co.) 1 M.
 Höcker, Paul Oskar, *Solen i St. Moritz*. Roman. Öfers. af Agda M. Norin. 8vo (19×13). 290 s. Göteb. & Sthm. (Tr. i Göteb.) Ahlén & Akerlund. (Enkr.-bok 141). 1 Kr.
 Höföding, H., *Psychologie in Umrissen auf Grundlagen der Erfahrung*. 4. Aufl. (485) gr. 8°. (Leipzig 1908, O. R. Reisland.) Geh. 9 M.; geb. 10 M. 20 S.
 Höföding, Prof. Harald, *Saggio di una psicologia basata sull'esperienza*. Traduzione del dott. Francesco Galasso, con prefazione del prof. Silvestro Baglioni. Milano, Società editrice libraria (Faenza, E. Dal Pozzo), 1913. 8°. p. x, 412. L. 7.50.

- Hoffmann, E. T. A., *Märchen der Serapionsbrüder*. Von H. v. Müller. (Berlin, J. Bard.) Geh. 4 M. 50 S.; geb. 5 M. 50 S.
 Hoffmann, E. T. A., *Contes, Récits etc. tirés des frères de Séraphon*; Préface et notes d'Edouard Lemoine, licencié ès lettres. Tours, impr. Deslis frères et C^{ie}. Paris, libr. Garnier frères. 1913. In-16. LXX-383 p.
 Hofmann, E. v., *Lehrbuch d. gerichtl. Medizin mit gleichmäss. Berücksichtigung d. deutschen u. österr. Gesetzgebung*. 9. Aufl. v. A. Kolisko (11, 1079 m. Abb.). Lex. 8°. (Wien 1909, Urban & Schwarzenberg.) Geh. 23 M.; geb. 25 M. 50 S.
 Hofmann, von, Prof. E., *Trattato di medicina legale*. Terza edizione italiana in gran parte rifatta dal prof. C. Ferrai. Fasc. 1-7. Milano, Società editrice libraria, 1913. 8°. p. 1-272. L. 1 il fascicolo.
 Hofmannsthal, Hugo von, *Ariadne auf Naxos*. Musik von Richard Strauss, zu spielen nach dem »Bürger als Edelmann« des Molière. (Textbuch) (160 S.) kl. 8°. (Berlin 1912, A. Fürstner.) 1 M.
 Hofmannsthal, Hugo von, *Ariadne on Naxos, opera in one act; music by Richard Strauss*. To be performed after »le Bourgeois gentilhomme«, of Molière (the perfect gentleman) (English translation by Alfred Kalisch) (Book of words). Paris, impr. Roeder; Adolph Fürstner, édit. 1913. (19 août.) In-16, 49 p. 1 sh.
 Högner, P., *Lichtstrahlung und Beleuchtung*. (66 S. m. Abb. u. 6 Tafeln.) (Braunschweig 1906, F. Vieweg & Sohn.) Geh. 3 M.; geb. 3 M. 50.
 Hogner, Paul, *Light, radiation and illumination*; tr. from the German by Justus Eck. New York, Van Nostrand. c. 12+88 p. diagr. fold. tabs. O. (Electrician ser.) \$ 2.50 n.
 Hoernes, Moritz, *Natur- und Urgeschichte des Menschen*. 2 Bände. Lex. 8°. (Wien 1909, A. Hartleben.) In Hfrz. 25 M.; auch in Liefergn zu 75 S.
 Hoernes, Prof. Maurizio, *L'uomo: storia naturale e preistoria*. Versione italiana del dott. Velio Zanolli, diretta dal prof. Enrico Tedeschi. Fasc. 42-44 (fine del vol. II). Milano, Società editrice libraria (tip. Indipendenza), 1913. 8° fig. p. viij, 577-655. L. 1 il fascicolo.
 Jacobi, E., *Atlas der Hautkrankheiten m. Einschluss der wichtigsten venerischen Erkrankungen f. prakt. Ärzte u. Studierende*. 2 Bände. (XXIII, 200 S.) Lex. 8°. (Wien 1913, Urban & Schwarzenberg.) Geh. 45 M.; geb. 50 M.
 Jacobi, Dr. E., *Atlas de las Enfermedades de la piel con inclusión de las afecciones venéreas más importantes*. Traducción por el Dr. Jaime Nonell. — Tomo II, con 16 láminas y 250 páginas (28×20,5). — Madrid, 1913. Casa edit. S. Calleja. — 70 ptas. dos tomos.
 Jacobi, E., *Atlante delle malattie della pelle e delle più importanti malattie veneree, per uso dei medici pratici e degli studenti: appendice della quinta ed ultima edizione tedesca, per cura del prof. A. Pasini*. Milano, F. Vallardi, 1913. 4° fig. p. (8), 36, con diciotto tavole.
 Jahnke, R., *Aus der Mappe eines Glücklichen*. 2. Aufl. (120 S.) (Leipzig 1908, B. G. Teubner.) Geh. 1 M. 80 S.
 Jahnke, Richard, *Af en Lykkeligs Tanker*. Autoriseret Oversættelse fra Tysk af J. R. 128 Sider i 8. (20×12). Schönberg. 1 Kr. 80 Öre. indb. 3 Kr.
 Immanuel, Oberstleutnant, *Der Balkankrieg 1912/13*. 1./3. Heft. gr. 8°. (Berlin 1913, E. S. Mittler & Sohn.) 6 M.
 Immanuel, lieutenant-colonel, *La Guerre des Balkans de 1912-13; par le lieutenant-colonel Immanuel, du régiment d'infanterie de Danzig, n° 128, 2^e et 3^e volumes. La Guerre jusqu'au commencement de l'armistice en décembre 1912. Avec 3 cartes et 16 croquis*. Limoges, impr. et libr. Charles Lavauzelle. Paris, libr. de la même maison. 1913. In-8, 194 p. 5 fr.
 Keller, Gottfr., *Die Leute von Seldwyla*. Erzählungen. 1. Bd. 79./83. Aufl. (324 S.) 2. Bd. 74./78. Aufl. (371 S.) (Stuttgart, J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf.) Geh. 3 M. 80 S.; Hfrz. 5 M.
 Mästerwerk ur världslitteraturen. 8vo (18×12). Sthm. Alb. Bonnier. 16.
 Keller, Gottfried, *Folket i Seldwyla*. Berättelser. Öfers. från tyskan af N. Selander. D. 1, 2. 343, 389 s., 1 pl. För del 4 Kr. 25 Öre.
 Kellermann, Bernh., *Der Tunnel*. Roman. 1.—10. Aufl. (402 S.) 8°. (Berlin 1913, S. Fischer.) 3 M. 50; geb. n. 4 M. 50.
 Kellermann, Bernhard, *Tunnelen*. Fremtidsroman. Oversat af Herman Nielsen. 318 Sider i 8. (19½×14.) Gyldendal. Indb. 3 Kr. 50 Öre.
 — Andet Oplag. 318 Sider i 8. (19½×14.) Gyldendal. Indb. 3 Kr. 50 Öre.
 Köbner, F. W., und R. L. Leonhard, *Tanz-Brevier*. (Berlin, Dr. Eysler & Co.) 2 M.; geb. 3 M.
 Koebner, F. W. og R. L. Leonard, *Moderne Dans*. Oversat af Th. Lind. 136 Sider i 8. (22×14½.) Erslev & Hasselbalch. 2 Kr. 50 Öre.
 Koch, Henny, *Das Mägdlein a. d. Fremde*. Erzählung f. junge Mädchen. (220 S. m. 4 Vollbildern) 8°. (Stuttgart 1902, G. Weise.) Geh. 3 M.
 Koch, Henny, *Solita. Het meisje uit den vreemde. Naar de 3e duitsche uitgave door C. Noyon*. Met 4 platen. Bussum, J. A. Sleeswijk. 8°. [21½ × 15½.] (236 blz.) f. 1.25; geb. f. 1.75.
 Konya, K., *Prakt. Anleitung zur Untersuchung d. Harns*. (92 S. m. Abb.) 8°. (Wien 1906, Urban & Schwarzenberg.) Geh. 2 M.
 Konya (Dr. Karl). — *Guia Práctica para análisis de orina*. Traducción del alemán por el Dr. Enrique Moles Ormella. Nueva edición. — 117 págs. (18×12). — Barcelona 1913, Manuel Marín. Edit. — 3 pesetas.